

# Wiesbadener

# Tagblatt.

No. 40.

Freitag den 16. Februar

1866.

## Bekanntmachung.

Montag den 19. Februar l. J. Nachmittags 3 Uhr lassen die Wittve und Erben des Friedrich Adam Dör von Wiesbaden ihre dahier belegenen (Erb-) Ländereien, als:

- 1) a. ein zweistöckiges Wohnhaus mit Anbau 50' lang, 38' tief,
- b. ein zweistöckiger Hinterbau 41 1/2' lang, 14' tief, 1 — (11)
- c. eine zweistöckige Scheune 36' lang, 30' tief,
- d. ein zweistöckiger Anbau an der Scheune 12 1/2' lang, 14' tief,
- e. eine einstöckige Remise 20' lang, 12' tief,
- f. ein Schweinestall 15' lang, 8' tief und 87 — (21)
- g. Hofraum.

belegen in der oberen Friedrichstraße zwischen Adam Zimmermann und Johann Philipp Blumer und

- 2) a. ein zweistöckiges Wohnhaus 63' lang, 38' tief und — (31)
- b. Hofraum.

belegen in der Kaulbrunnstraße zwischen Heinrich Wilhelm König und Heinrich Hammelmann Wittve, zum dritten Male, sowie folgende in hiesiger Gemarkung gelegenen Grundstücke zum ersten Male:

- 1) — — 49 40 — Wiese „Philguswiese“ 1te Gewann, zwischen J. Schlichter Erben und der 1. Pfarrei (Nr. 82).

- 2) — — 62 98 — Wiese „Kimbelswies“ 3te Gew., zw. Carl Anton Seiler und dem Gewannen- (Nr. 150),

- 3) — — 63 29 — Acker „Heberhoben“ 6te Gew., zw. Joh. Dav. Schweisguth u. Jonas Schmidt (Nr. 241),

belastet mit einer Wasserleitungsgerechtigkeit zu Gunsten der Stadt Wiesbaden u.

- 4) — — 69 122 — Acker „Unter Schwarzenberg“ 3te Gew., zw. Thon und H. D. Christian Kraft (Nr. 244), gibt 11 fr. Zehnten und ist

mit Weizen besät,

- 5) — — 10 13 — Acker „Zweibörn“ 3te Gew., zw. H. D. Ab. Dör u. Anton Christmann (Nr. 610),

gibt 8 fr. Zehnten, ist mit Korn besät u. stehen 2 Bäume darauf,

- 6) — — 96 81 — Acker „Ober Gerstengewann“ 2te Gew., zw. Jonas Schmidt und Christian Schlichter Erben (Nr. 33), gibt 19 fr. 1 hll. Zehnten

mit Weizen bestellt,

- 7) — — 14 14 — Acker „Hinter der Mühle“ 1te Gew., zw. H. D. Ab. Dör u. Anton Christmann (Nr. 610),

gibt 8 fr. Zehnten, ist mit Korn besät u. stehen 2 Bäume darauf,

- 8) — — 15 15 — Acker „Hinter der Mühle“ 2te Gew., zw. H. D. Ab. Dör u. Anton Christmann (Nr. 610),

gibt 8 fr. Zehnten, ist mit Korn besät u. stehen 2 Bäume darauf,

- 9) — — 16 16 — Acker „Hinter der Mühle“ 3te Gew., zw. H. D. Ab. Dör u. Anton Christmann (Nr. 610),

gibt 8 fr. Zehnten, ist mit Korn besät u. stehen 2 Bäume darauf,



Kauf. No.	Stad. No.	Flächengehalt Mg. Rth. Sch. Cl.	
7)	—	1 61 70	Acker daselbst 1te Gew., zw. Centralstudien- fonds u. Herzogl. Domäne (Nr. 4), gibt 40 fr. 1 h. Zehnten und 1 fl. 8 fr. 1 hll. Gülten, ist mit Weizen bestellt und stehen 4 Bäume darauf,
8)	—	75 82	Acker „Vor dem Ochsenstall“ 1te Gew., zw. Anton Christmann und dem Centralstudien- fonds (Nr. 344), gibt 26 fr. 1 hll. Zehnten.
9)	—	72 95	Acker „Mosbacherberg“ 3te Gew., zw. An- ton Christmann u. Wilhelm Kimmel 4r (Nr. 373), gibt 45 fr. 2 hll. Zehnten,
10)	—	1 34 10	Acker „Schiersteinerlach“ 3te Gew., zw. Joh. Seel u. der Herzogl. Domäne (Nr. 464), gibt 2 fl. 14 fr. Zehnten,
11)	—	1 64 91	Acker „Mosbacherberg“ 2te Gew., zw. dem Centralstudienfonds u. Wilh. Jacob Heus (Nr. 613), gibt 1 fl. 28 fr. 3 hll. Zehnten u. 5 fr. 3 hll. Gülten,
12)	—	1 49 73	Acker „Schiersteinerberg“ 1te Gew., zw. Ab. Höhner u. Gg. Ludw. Schwetsguth (Nr. 656), mit 2 darauf stehenden Bäumen, gibt 1 fl. 11 fr. Zehnten,
13)	—	61 18	Acker rechts dem „Schiersteiner Weg“ 2te Gew., zw. Albrecht Gög u. Wilh. Jacob Heus (Nr. 838), mit 2 darauf stehenden Bäu- men, gibt 47 fr. 1 hll. Zehnten,
14)	—	1 69 47	Acker „Marstraße“ 2te Gew., zw. Gottfried Burger u. einem Graben (Nr. 245), gibt 38 fr. 3 hll. Zehnten u. 1 fl. 48 fr. 3 hll. Gülten,
15)	—	91 2	Acker „Marstraße“ 3te Gew., zw. Herzogl. Domäne u. Friedrich Thon (Nr. 247), gibt 20 fr. 2 hll. Zehnten,
16)	—	1 9 20	Acker daselbst zw. Joh. Christ. Seewald und einem Graben, gibt 25 fr. Zehnten,
17)	—	28 68	Acker „Ueberried“ 1te Gew., zw. Anton Wed u. Anton Heß Wittwe (Nr. 7), mit 7 dar- auf stehenden Bäumen, gibt 15 fr. 1 hll. Zehnten und 31 fr. 3 hll. Gülten,
18)	—	45 74	Acker „Azelberg“ 1te Gew., zw. Fr. Theod. Frenz und Carl Wilh. Hoffmann jun., trümmt mit Isaac Bär (Nr. 67), mit 8 darauf stehenden Bäumen, und gibt 10 fr. 2 hll. Zehnten,
19)	2274	19 19 2	Acker auf der alten Bach zw. Joh. Müller, dem Bach u. dem Weg,
20)	—	1 6 51	Acker auf'm Berg 2te Gew., zw. Contr. Heus u. Fr. Ab. Dörr (Nr. 92a), gibt 41 fr. 2 hll. Zehnten,
21)	—	1 6 51	Acker daselbst zw. Fr. Ab. Dörr beiderseits (Nr. 92b), gibt 41 fr. 2 hll. Zehnten,
22)	—	1 6 52	Acker daselbst zw. Fr. Ab. Dörr beiderseits (Nr. 92c), gibt 41 fr. 2 hll. Zehnten,







## Bekanntmachung.

Montag den 19. d. Mts. Vormittags 9 Uhr sollen  
Burgstraße 6, Bel-Etage, verschiedene wohlerhaltene Haus-  
und Küchengeräthe, wobei Spiegel, Sophas, Tische,  
Stühle, Schränke, Kommode, Bilder, Betten, Glas, Por-  
zellan u. c. gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 13. Februar 1866.

Der Bürgermeister-Adjunkt.  
Coulin.

## Feldpolizeiliche Bekanntmachung.

Da zur Anzeige gekommen, daß aus den bei der Consolidation neu gebil-  
deten und abgesteckten Feldwegen Grund abgehoben und auf Privat-Grundstücke  
verbracht worden ist, dies aber zu Mißbräuchen und Ungehörigkeiten führen  
muß, so hat das Feldgericht beschlossen, daß das Verbringen von Grund aus  
den neu abgesteckten Wegen nur nach zuvor eingeholter Erlaubniß stattfinden  
dürfe.

Wiesbaden, den 15. Februar 1866.

Der Bürgermeister-Adjunkt.  
Coulin.

## Holzversteigerung.

Im Eltwiller Stadtwald, District Hirschsprung, werden am 27. Februar  
d. J. versteigert:

- 2 eichene Baumstämme,
- 80 Klafter buchenes Holz,
- 8000 Stück buchene Wellen.

Abfuhr ist gut.

Eltwille, den 12. Februar 1866.

Der Bürgermeister.  
Bott.

## Arbeitvergebung.

Dienstag den 20. Februar l. J. Vormittags 10 Uhr werden nachstehende  
Bauarbeiten am alten Schulhause zu Hochheim, nämlich:

- |                     |         |        |
|---------------------|---------|--------|
| 1. Zimmerarbeit für | 177 fl. | 32 fr. |
| 2. Maurerarbeit     | 259 "   | 36 "   |
| 3. Steinhauerarbeit | 82 "    | 43 "   |
| 4. Dachdeckerarbeit | 14 "    | " "    |
| 5. Schreinerarbeit  | 437 "   | 26 "   |
| 6. Schlosserarbeit  | 103 "   | 20 "   |
| 7. Spenglerarbeit   | 22 "    | 3 "    |
| 8. Hüttenarbeit     | 110 "   | " "    |
| 9. Lüncherarbeit    | 370 "   | 19 "   |

auf dem Rathhause daselbst vergeben.

Hochheim, den 7. Februar 1866.

Der Bürgermeister.

Küllmann.

Dienstag den 20. Februar l. J. Morgens 10 Uhr werden in dem Das-  
bacher Wald, nahe an der Straße bei Oberseelbach,

District Erbenheck:

- 89 aspene Stämme von 1099 Cubiffuß,
- 8 1/2 Klafter Aspen-Holz,
- 5 " buchenes Brügelholz,



700 Stück asperue Wessen  
3125 sehr gute bühene Pländerwellen  
Öffentlich versteigert am 9. Februar 1866.  
Dasbach, den 9. Februar 1866. Der Bürgermeister.  
2644 Conradi.

**Bekanntmachung.**  
Freitag den 16. l. J. Nachmittags 3 Uhr sollen justizamtlichen Auftrags  
zufolge in dem Rathhause dahier folgende Mobilien, nämlich:  
a) ein Wagen und ein Karm,  
b) zwei Pferde,  
c) ein Wagen und ein Karm,  
d) ein Küchenschrank mit Schüsselbrett,  
e) eine Kommode

Öffentlich versteigert werden.  
Wiesbaden, den 7. Februar 1866. Der Gerichtsvollzieher.  
2682 Popp.

Zufolge Auftrags Herzogl. Justizamts sollen Freitag den 16. Februar Nach-  
mittags 3 Uhr auf dem hiesigen Rathhause folgende Mobilien:  
1) ein Wagen, zwei Schränke,  
2) ein Billard,  
3) ein Stück Apfelwein, vier Ohm Wein,  
4) ein vollständiges Bett, ein Secretär, ein Chaislong  
versteigert werden.  
Wiesbaden, den 15. Februar 1866. Der Gerichtsvollzieher.  
2692 Fassel.

**Notizen.**  
Heute Freitag den 16. Februar, Vormittags 10 Uhr:  
Holzversteigerung in dem Domanal-Walddistrict Benjaminshaag 2. Theil,  
Gemarkung Engenhahn, Oberförsterei Idstein. (S. Tgbl. 39.)  
Holzversteigerung in dem Frauensteiner Gemeindewald, District Koppel 1. Theil  
und Beilstein. (S. Tgbl. 39.)  
Nachmittags 3 Uhr:  
Versteigerung einer Brückenwaage, bei Herzogl. Receptur dahier. (S. Tgbl. 39.)  
Versteigerung von Gufrohr und tannenen Borden, in dem Hofe des Münzge-  
bäudes dahier. (S. Tgbl. 39.)  
Versteigerung der der Wittve und Kindern des Friedrich Schack dahier gehö-  
rigen Hofraithe, in dem hiesigen Rathhause. (S. Tgbl. 38.)

**Bayrischer Hof.**  
Heute Abend 5 Uhr  
vorzügliches  
**Winter-Lager-Bier im Glas**  
von  
**Chemann in Akingen.**  
Restaurations-Zimmer links.

2700 **Gebr. Reinemer.**  
Deutsche, italienische und spanische Brünellen empfehlen  
Schumacher & Roths,  
am Uhrthurm, Ecke der Neugasse u. Marktstr.  
2832  
Abelshaidstraße 5 sind Gobelspane zu 2 fr. per Korb zu haben. 2853



## Feinst. Petroleum per Schoppen 10 kr.,

sowie beste Kernseife von E. Naumann in Offenbach empfiehlt billigt  
2679

Th. Hoffarth Wm.

## Türkische Zwetschen u. Bordeaux-Pflaumen

empfehlen

282

Schumacher & Boths,

am Uhrthurm, Ecke der Neugasse u. Marktstr.

Sehr schönes Sauerkrant das Pfd. 6 kr. bei

2677

W. Füllbach, Mauritiusplatz 3.

## Ralbfleisch per Pfund 12 kr. bei

2693

Joh. Weidmann, Michelsberg 18.

Einige starke Aepfel- und Birnpyramiden, sehr schöne **Crataegus**, gefüllte **Weißdorn**, großfrüchtige **Johannis**, **Stachel** und **Simbeern** sind billig zu haben bei

Georg Klein, Gärtner, Friedrichstraße 4.

Auch übernehme ich das Anlegen von Gärten, sowie die Unterhaltung derselben.

2689

Ein fast neuer **Karrn** mit doppeltem **Rasten**, **Leitern** und **Zugketten** steht zu verkaufen **Hochstätte 10**.

2680

Eine vollständige **Badeneinrichtung** mit **Erker** sogleich billig zu verkaufen **Oberwebergasse 38**.

2474

In einem neuen Hause wird eine kleine Mansardwohnung auf 1. April zu miethen gesucht. Adressen erbeten bei der Exped.

2469

Durchbrochene **Verzierungen** aller Arten und Dicken werden billigt angefertigt **Herrnmühlgasse 1**.

1943

**Taunusstraße 12** sind noch wenig gebrauchte **Petroleum-Lampen** mit Flaschenzügen billig zu verkaufen.

2561

Eine gebildete **Engländerin**, welche deutsch und französisch spricht, wünscht einige **Stunden** in ihrer Muttersprache zu geben. Näh. Exp.

1449

Ein **Sopha** und ein **Federunterbett** mit **Pfuhl** zu verkaufen bei

2677

W. Füllbach, Mauritiusplatz 3.

Ein **Parthie** sehr gutes **Hen** ist zu verk. Näh. Schöne Aussicht 1.

2647

Ein **Tafelstabier** ist billig zu verkaufen. Näheres Exped.

2664

**Webergasse 21** ist **Gespül** abzugebene

2631

Ein **Bauplatz** (Sommerseite) für ein kleines Landhaus ist zu verkaufen. Näh. Schwalbacherstr. 7.

2672

Von dem Erlös der „Brühbrunnen-Zeitung“, dieses trefflichen (!?) Central-Organ, sind heute als erste Zahlung dreißig Gulden für den verunglückten Arbeiter **Anton Kord** von mir an die Direction der Wiesbadener Actienbrauerei-Gesellschaft abgeliefert worden. Den Betrag des ferneren Erlöses werde ich gleichfalls nach Abrechnung veröffentlichen.

Wiesbaden, den 14. Februar 1866.

Ferdinand Seyl.

2655

## Rückgabe

wird erbeten von einem vor längerer Zeit ausgeliehenen Bande des:

„Journal des dames et des demoiselles“ (Jahrgang 1864 bis 1865)

Rheinstraße 8.

2699

Am Montag Morgen wurde in der Kirchgasse ein wollener **Herrnhawl** gefunden. Zu erfragen in der Exped.

2697



iii. Geiranden ein emailirter Kamm und ein Portemonnaie-Bügel. Abzu-  
holen Kirchgasse 24. 2558

010 Zum sofortigen Eintritt wird ein Monatmädchen gesucht Dambachthal 1. 2590

19 Ein braves Mädchen kann das Putzgeschäft bei mir lernen und gleich ein-  
treten. C. Kunz, Spiegelgasse 6. 2525

### Stellen-Gesuche.

1788 Ein Mädchen vom Lande, 15 bis 16 Jahre alt, wird zu miethen gesucht  
Helenenstraße 26. 2648

1808 Eine gute Köchin zur Aushülfe auf gleich gesucht. Wo,  
sagt die Exp. 2656

1808 Ein braves Dienstmädchen kann gleich eintreten H. Burgstraße 7. 2667

1808 Für ein braves, fleißiges, im Nähen sehr geübtes junges Mädchen wird ein  
Dienst gesucht. Näh. Friedrichstraße 31, im Hintergebäude. 2653

### Stelle-Gesuch.

1808 Ein gebildetes Frauenzimmer von Hessen-Cassel, 30 Jahre alt, protestantisch,  
das mit allen weiblichen und häuslichen Arbeiten vertraut ist, mehrere Jahre  
in England conditionirte, im Besitze von vorzüglichen Zeugnissen ist, sucht  
eine passende Stelle entweder zu einer einzelnen Dame, einem älteren Herrn,  
oder zur Unterstützung der Hausfrau, oder zur selbstständigen Führung eines  
Haushaltes. Näh. bei Eduard Dehler in Frankfurt a. M. 2595

### Gesucht

1808 für ein hiesiges Badhaus eine Badewärterin, welche schon als solche fungirt  
hat. Näh. bei Frau Deyder, Geisbergstraße 9. 2509

1808 Für das hiesige Civil-Hospital wird eine Köchin gesucht. Auftragende ha-  
ben sich mit ihren Zeugnissen zu versehen und bei der Verwaltung daselbst zu  
melden.

1808 Wiesbaden, den 10. Februar 1866. J. B. Zippelius.

### Gesucht.

1808 Mehrere Hausmädchen, welche gute Zeugnisse aufweisen können, werden so-  
fort placirt durch. Wh. Kraft, Röderstraße 27. 2669

1808 Ein Mädchen, welches die Hausarbeit gründlich versteht, etwas nähen und  
bügeln kann, wird gesucht. Näh. Exp. 2681

1808 Ein gebildetes Frauenzimmer, welches deutsch, englisch und französisch spricht,  
wünscht eine Stelle als Haushälterin oder erste Verkäuferin in einem renom-  
mirten Geschäfte. Näh. bei Frau Probatör Ebert, H. Schwalbacherstraße,  
2. Stiegen hoch. 2678

1808 Ein solides Mädchen sucht eine Stelle als Hausmädchen oder Mädchen  
allein. Näh. Römerberg 16. 2676

1808 Ein Mädchen, welches im Nähen auf der Maschine bewandert ist, wird ge-  
sucht. Näh. Exp. 2673

1808 Mehrere einfache solide Mädchen, welche Küchen- und Hausarbeit verstehen  
und gute Zeugnisse besitzen, wünschen auf gleich passende Stellen. Näheres  
bei Frau Wintermeyer, Häfnergasse 13. 2684

1808 Ein braves Dienstmädchen, welches sich der Hausarbeit unterzieht, wird ge-  
sucht. Näh. Häfnerg. 9. 2608

1808 Ein anständiges Mädchen, das alle Stopfarten in Reinen und Gebild ver-  
steht, findet dauernde Stelle. Näh. Exp. 1028

1808 Zwei tüchtige Wagner finden gegen guten Lohn dauernde Beschäftigung bei  
Ludwig Rosiel in Schierstein. 2646

1808 Ein Kutscher, der mit Equipagen gut zu fahren und mit Pferden gut um-  
zugehen versteht, ferner ein Diener, der gut zu serviren versteht und ein Haus-  
mädchen werden gesucht. Häfnerweg 1. 2652



Ein Anschläger (Schlosser) sucht noch weitere Beschäftigung. Näheres in der Exp. d. Bl. 2649

Ein solider Hausbursche wird gesucht. Michelsberg 4. 2670

Ein Herrschafts-Kutscher, sowie ein gewandter Kammerdiener mit guten Zeugnissen suchen Stellen. Näheres in der Exp. d. Bl. 2671

Wellstritzstraße 8 wird ein Bäckerlehrling gesucht. 2463

Ein wohlherzogener Junge kann in die Lehre treten bei Tapezirer H. Sternitzky. 2634

Ein junger, solider Hausbursche wird sogleich gesucht. Näh. Exp. 2666

Ein braver Junge kann das Schlossergeschäft erlernen kl. Webergasse 6. 2592

10,000 fl. werden auf erste Hypothek zu leihen gesucht, am liebsten zu 1702

Näh. Exp. 6000 fl. werden auf Hypothek zu leihen gesucht auf ein Haus mit Garten. 2529

Näh. Exp.

Ein millionendonnerndes Hoch soll erschallen in die Wellstritzstraße 9, durch das große Haus hindurch, dicht an dem Nero vorbei in das kleine Hinterhaus, unserem Meister Carl Müller zu seinem heutigen Geburtstage. 2696

Asien-Verhandlungen im 1. Quartal 1866. Verhandlung vom 15. Februar.

Der wegen Veruntreuung im Dienste angeklagte Kirchenrechner Karl Windecker von Neuenham, Herzogl. Amts Königstein, wurde von dem Assisenhofe für überführt erachtet und zur Dienstentsetzung, sowie in die Untersuchungskosten verurtheilt.

Der wegen versuchten Ausbruchs aus dem Criminalgefängnisse dahier, sowie wegen Eigenthumsbeschädigung angeklagte Jules Walter aus Dijon und der wegen versuchten Ausbruchs aus dem Criminalgefängnisse dahier angeklagte Johann Hebel von Camp, Herzogl. Amts Braubach, wurden von dem Assisenhofe für überführt erachtet und Ersterer zu einer Gefängnisstrafe von 8 Wochen, sowie zur Entschädigung des Verlegten, Letzterer zu einer solchen von 8 Tagen, sowie unter Niederschlagung der Untersuchungskosten für Beide verurtheilt.

(Hiermit sind die Assisen des 1. Quartals 1866 geschlossen.)

Wiesbadener Fruchtpreis. Rother Weizen (160 Pfund) 8 fl. 53 kr. 870

Safer (93 Pfund) 3 fl. 55 kr. Wiesbaden, den 15. Februar 1866. Herzogl. Polizeidirektion.

Frankfurt, 15. Februar.

Geld-Courie. Wechsel-Courie.

Wien	9 fl. 45 1/2 — 46 1/2 kr.	Amsterdam	100 %
Holl. 10 fl. Stücke	9 " 50 — 51	Berlin	104 1/2 %
20 Frcs. Stücke	9 " 29 — 30	Öln	104 1/2 %
Russ. Imperiales	9 " 46 1/2 — 47 1/2	Hamburg	88 1/2 %
Preuß. Friedr. d'or	9 " 55 1/2 — 56 1/2	Leipzig	104 1/2 %
Dufaten	11 " 36 — 37	London	119 1/2 %
Engl. Sovereins	11 " 53 — 55	Paris	94 1/2 %
Preuß. Cassenscheine	1 " 44 3/4 — 45	Wien	113 1/2 %
Dollars in Gold	2 " 27 1/2 — 28 1/2	Disconto	5 %

Wiesbadener Theater.

Samstag. Abonnement (Kassendruck) Auf vielseitiges Verlangen. Beste Gastdarstellung des Kaiserl. Russ. Hofschauspielers Herrn Friedrich Sgase. Der Fabrikant. Schauspiel in 3 Akten, nach dem Französischen des Emil Souvestre, für die deutsche Bühne bearbeitet von Edoard Debrent. Hierauf: Der Hofmeister in tausend Engländern. Schauspiel in 1 Akt, nach dem Französischen von Th. Sell.

Hierzu eine Beilage.



# Wiesbadener Tagblatt.

Freitag (Beilage zu No. 40) 16 Februar 1866.

## Cäcilien-Verein.

Heute Abend präcis 8 Uhr für die Damen Probe in der höheren Töchter-  
schule. 25

## Schützenverein.

Die Beerdigung unseres verstorbenen Vereinsmitgliedes Herrn Chr. Beltier  
findet Freitag den 16. Februar Nachmittags 4 Uhr vom Sterbehause, Taunus-  
straße 53, aus statt, wozu hierdurch die Schützen eingeladen werden.

Der Vorstand.

## Turnverein.

Samstag den 17. d. M. Abends 9 Uhr Generalversammlung im Locale  
der Frau Wittwe Freinsheim.

Tagesordnung:

- 1) Bericht über die abgehaltene Abendunterhaltung.
- 2) Verabreichung über die Tagesordnung des nächsten Bezirks-Turntags.
- 3) Verschiedene Vereinsangelegenheiten.

Der Vorstand.

## Schwalbacherhof.

Meinen Gästen zur Nachricht, daß von heute an alle Weine per Schoppen  
6 fr. billiger verzapft werden wie bisher, Apfelwein 4 fr. pr. Schoppen  
nebst einer wie bekannt billigen Restauration,

## Kegelbahn und Billard

um die Hälfte der seither gewohnten Taxe nur beansprucht wird.

Achtungsvoll P. J. Meier.

## Lackirte Grabgeländer u. Grabkreuze

von Eisenguß mit Aufschrift, Vergoldung und Sockelsteinen, dauerhaft und  
schön gefertigt, werden auf den Friedhof geliefert und sind stets vorrätig bei

Julius & Adolph Hartmann,

Schwalbacherstraße 31.

## Fest concentrirtes Isländisches Moos

mit angenehmem Geschmack!

reizmildernd und zugleich kräftigend gegen Heiserkeit, Husten, Lungen-  
katarrh etc. etc. in Schachteln à 18 fr. empfiehlt die alleinige Niederlage  
für Wiesbaden N. Brunnenvasser, Langgasse 47. 21313

NB. Ist nicht zu verwechseln mit magenverderbenden Bonbons u. dgl.

Eine schlagende Anspiel ist zu verkaufen Römerberg 13, Dachlogis. 2685

Dr. Sauter's  
Moos-  
Pastillen!



# Chocolade,

sowie Cacao aus der rühmlichst bekannten Fabrik von Witterkop u. Comp. in Braunschweig empfiehlt **J. L. Schmitt**, Taunusstraße 25. 484

**Bratbündlinge** per Stück 2 fr., **Bündlinge** zum Rohessen empfehle **Joh. Adrian**, Marktstr. 36. 2505

**Kalbsteisch** per Pfund 12 fr. ist fortwährend zu haben bei Metzger **Satori**, Metzgergasse 13. 2668



Das **Haus** Römerberg 32 mit Scheuer, Stallung, Hofraum und Garten, sowie ein Pferd, eine Kuh und sämtliche Deconomie-Geräthschaften, mehrere Aecker und Baumstücke, aus freier Hand zu verkaufen. Näh. bei David Knecht. 2565

## Announce.

Eine in günstiger Lage der Stadt seit längerer Zeit mit gutem Erfolg betriebene **Restauration** ist wegen Ableben des seitherigen Besitzers anderweit zu verpachten. Näheres bei C. H. Scheurer, Goldgasse No. 2, Wiesbaden. 2605

**Englische und französische Tapeten** die Rolle à 8 fr., feinere entsprechend höher in Mainz bei **S. Jourdan**, Markt 11. 2163

Zwei **Bogelheiden** und eine schlagende **Stodfinte** zu verkaufen Heidenberg 22. 2659

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß von jetzt an fortwährend **Strohüte** zum Färbniren und Waschen angenommen werden. 2525 **C. Kunz**, Spiegelgasse 6.

An- und Verkauf gebrauchter **Möbel**, Betten, Weißgeräth, sowie Herrn- und Damenkleider.

**H. Löwenherz**, Nerostraße 16. 2489

Eine **Schelleneinrichtung** mit Federn, Klappen und Schellenzügen ist billig zu verkaufen. Näh. Exped. 2609



Ein prächtiger hellgelber **Neufundländer Hund** (größte und stärkste Race) ist zu verkaufen. Näh. in der Exp. d. Bl. 2487

**Billig zu verkaufen.**

Alle Sorten **Möbel** fortwährend zu haben bei **J. Haberstock**, Platter-Chaussee 1. 392

**Neugasse 11**

ist eine neue Sendung **Pariser Ballfächer** von 1 fl. 15 fr. an, **Blumen** in reicher Auswahl eingetroffen; gleichzeitig empfehlen wir unser Lager in **Glace-Handschuhen**, **Shlips**, **Larlatan** und in dieses Fach einschlagende Artikel. **G. Rach**. 747

**Defen** werden fortwährend zum **Setzen und Putzen** angenommen Heidenberg 10, durch den Hof, 2. Thüre, 1 Stiege hoch. **L. Sprunzel**. 494



## Vorträge

des Professors **Dr. Eckhardt** von Mannheim.

Dem vielfach geäußerten Wunsche zu entsprechen, wird Herr Professor Dr. Eckhardt zwei weitere Vorträge halten und zwar

über **Richard Wagner und die Musik der Gegenwart**

und

über die bildenden Künste in der deutschen Gegenwart mit besonderer Rücksicht auf **Semper, Raubach, Lessing und Rietschel.**

Der erstere Vortrag wird

**Freitag, den 16. Februar d. J.**

der letztere

**Freitag, den 27. Februar d. J.**

jedesmal

um 6 Uhr Abends im Saale des Cölnischen Hofes

gehalten.

Karten zu beiden Vorträgen zu 1 fl. 30 fr. für die Person, und zu jedem einzelnen Vortrage zu 1 fl. für die Person sind in allen hiesigen Buchhandlungen zu haben.

Wiesbaden, den 12. Februar 1866.

**Bernhardt, Prof. Dr. Schirm. Juran & Hensel.**  
**Fr. Schend.**

2541

## Männergesang-Verein.

Heute Abend präcis 8 Uhr Probe.

145

## Befanntmachung.

Zur Besorgung von Rechtsangelegenheiten, Incasso von Ausständen und Wechseln, Stellung von Masse- und Curatel-Rechnungen, Abhaltung von Versteigerungen, Fertigung von Gesuchen und Beschwerden etc. empfiehlt sich

2578

**Sch. Mitwich**, Rechtsanwalt, kl. Schwalbacherstraße 4.

Vorzügliches **Nürnberger Bier** per Flasche 12 fr. in und außer dem Hause bei

2059

**W. Sud**, Webergasse 21

## Getragene Kleider

werden zu den höchsten Preisen gekauft Häfnergasse 10 und Webergasse 5 bei

1914

**W. Sud.**

**Flügel, Pianinos, Tafelclaviere** von Kaim und Günther & Co. empfehlen zu billigen Preisen unter mehrjähriger Garantie.

468

**W. & C. Wolff,**

Marktplatz 8.

## Nähmaschinen

der anerkannt besten Sorten, **Crover & Baker, Wheeler & Wilson** etc. verkauft zu billigen Preisen.

**W. Hack**, Häfner- und Webergasse 10. Alle Arten Steppereien und Reparaturen werden rasch und billig besorgt; meine langjährigen Erfahrungen in diesem Artikel befähigen mich dazu ganz besonders, ebenso wie auch zur Ertheilung von gründlichem Unterricht.

471



# 1 Platterhaussee 1.

In reicher Auswahl alle Sorten **Kommoden, Consol-Schränke, Kleider- und Küchenschränke, Tische, Stühle, Kanapés, fertige Betten** etc., alles solid gearbeitet zu den billigsten Preisen. 2589

## Strohhut-Waschen.

Meinen geehrten Kunden und Gönnern zur Nachricht, daß das Waschen und Faconniren der Hüte bereits seinen Anfang genommen hat. 2635

**Dorothea Pflug.**

Eine frische Sendung von der so beliebten französischen **Stiefelwiche** ist wieder angekommen bei

2687 **A. Harzheim, Goldgasse 21.**

## Für Weinliebhaber!

Es sind mir in Commission mehrere Hundert Flaschen in- und ausländische Weine zugekommen, welche ich zu staunlich billigen Preisen abgeben kann. 2544

**Philipp Kraft, Röderstraße 27.**

## Getrocknetes Obst:

**Mirabellen, Kirichen, Pflaumen, türkische und franz. Äpfel, Birnen** empfiehlt **F. L. Schmitt, Taunusstraße 25.** 1995

## Frische Blumenkohl,

per Stück 20—36 kr.,

empfehlen **Joh. Adrian, Marktstraße 36.** 2628

## Langgasse 19. Wirklicher Ausverkauf. Langgasse 19.

Da die Unterzeichneten mit dem 1. April l. J. ihr Geschäft aufgeben, so verkaufen dieselben alle noch vorhandenen **Mode-, Weiß- und Kurzwaaren 10 Procent unter dem Fabrikpreise.**

Auch ist daselbst eine vollständige **Ladeneinrichtung** billig zu verkaufen.

## Cath. Kamberger & Comp.,

2348 **Langgasse 19.**

Ein **Tafelclavier** ist zu 65 fl. zu verkaufen. Näh. Exp. 444

Man sucht 3—4 möblirte Zimmer mit Küche, von Ende März bis 15. Mai zu miethen, womöglich in der Rheinstraße, Taunusstraße oder in der Nähe dieser Straßen. Adressen bittet man Taunusstraße 31, erste Etage, zu schicken. 2650

## Logis-Vermietungen.

(Erscheinen Dienstags u. Freitags.)

**Adolphstraße 7** zu vermieten: 1. und 3. Etage — desgleichen Bel-Etage, letztere bestehend in 9 Piecen, worunter ein eleganter großer Gesellschaftssaal nebst Küche, Keller, Mansarden und sonstigem Zubehör. 2127

**Adelhaidsstraße 19** ist die erste und zweite Etage sofort zu vermieten. Näh. bei **Karl Beckel, Louisenstraße 22.** 770



Bahnhofstraße 1 sind drei elegant möblirte Zimmer zu vermieten. 849  
 Bahnhofstraße 10 ist eine Wohnung von 7 Zimmern, Küche, Man-  
 sarden und Zubehör ganz oder getheilt zu vermieten. Näh. im Hause bei  
 Hrn. Fr. Baumann. 2149  
 Bleichstraße 7 ist ein Logis auf 1. April zu vermieten. 2698  
 Dohheimerstraße 6 im 1. Stock ein möbl. Zimmer zu verm. 1500  
 Dohheimerstraße 11 ist eine Wohnung mit Garten zu verm. 753  
 Dohheimerstraße 14 ist der 2. Stock im Hinterhaus auf den 1. April  
 d. J. zu vermieten; er enthält 4 Zimmer, Küche, Keller, Holzstall nebst  
 Dachkammer, Mitgebrauch der Waschküche, des Bleichplatzes, sowie ein Theil  
 Gartenland. Das Nähere beim Eigenthümer daselbst. 2258  
 Dohheimerstraße 16 ist die Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern,  
 Küche, 2 Dachkammern nebst allem Zubehör, auf 1. April zu verm. Im  
 Hinterhaus zu erfragen. 540  
 Ellenbogengasse 11 ist ein geräumiger Laden ohne Logis auf 1. April zu  
 vermieten. 2688  
 Elisabethenstraße 1 ist eine kleine Wohnung zu vermieten. 2654  
 Elisabethenstraße 7b sind möblirte Zimmer zu vermieten. 2658  
 Emserstraße 20 sind die beiden mittelgroßen Landhäuser im Ganzen oder  
 auch getheilt zu vermieten oder zu verkaufen. Näh. Emserstraße 31. 416  
 Emserstraße 25 ist eine freundliche Mansardenwohnung an eine ruhige Fa-  
 milie auf 1. April zu vermieten. 134  
 Emserstraße 25 ist eine Sou terrain-Wohnung, bestehend in zwei geräumigen  
 Zimmern und Küche, auf den 1. April zu vermieten. 510  
 Faulbrunnenstraße 1, 2 Stiegen hoch, rechts, ist ein großes freundliches  
 Zimmer, unmöblirt, sogleich zu vermieten. 2145  
 Faulbrunnenstraße 7 ist der 1. Stock mit Zubehör zu verm. 2073  
 Feldstraße 10 sind im 2. Stock 2 Wohnungen mit allen Bequemlichkeiten  
 zu vermieten. Näh. bei Wilhelm Morasch, Wellritzstraße 4. 620  
 Geisbergstraße 5 sind 2 schön möblirte Zimmer sofort zu verm. 241  
 Geisbergstraße 9 ist ein Logis im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche  
 und allem Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 2660  
 Goldgasse 8 ist im Hinterhaus eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Dach-  
 kammer, Keller und Holzstall, mit oder ohne Werkstätte, zu verm. 811  
 Graben 6 sind 2 möblirte Zimmer zu vermieten. Auf Verlangen kann  
 auch Kost gegeben werden. 1957  
 Häfnergasse 9, 2 Stiegen hoch, sind 2 möblirte Zimmer zu vermieten. 2657  
 Häfnergasse 16 ist ein kleines Dachlogis zu vermieten. 2690  
 Häfnergasse 17 ist eine heizbare Mansarde zu vermieten. 2689  
 Heidenberg 5 ist eine heizbare Dachkammer zu vermieten. 2683  
 Heidenberg 17 ist eine abgeschlossene Wohnung auf 1. April zu verm. 1098  
 Heidenberg 29 ist ein Logis im 2. Stock auf 1. April zu verm. 1900  
 Heidenberg 40 ist ein schön möblirtes Zimmer billig zu vermieten. 1369  
 Helenenstraße 5 ist der mittlere Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche,  
 2 Dachkammern und sonstigem Zubehör, auf gleich oder den 1. April zu  
 vermieten. Näh. bei Steinhauer Noos, Bleichstraße 1. 668  
 Helenenstraße 7 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern und allem Zu-  
 behör, zu vermieten. 1220  
 Helenenstraße 15 ist der obere Stock, 5 Zimmer und Küche mit Glas-  
 abschluß nebst allem Zubehör, zu vermieten. 2274  
 Hirschgraben 14 ist im oberen Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Stü-  
 ben nebst Zubehör, zu vermieten. 2521



Kapellenstraße 1 ist auf den 1. April d. J. ein schönes Mansardelogs zu vermieten. 1724

### Kapellenstraße 4

ist der obere Stock auf kommenden 1. April zu vermieten. Näheres Tannusstraße 25. 603

Kirchgasse 18 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 2495

Kirchgasse 20, Ecke der Hochstätte, Parterre, ist ein möblirtes Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten. 2641

Kirchgasse 35 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 2233

Ecke der Lehr- und Röderstraße ist eine abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör, zu vermieten. Näh. Lehrstr. 10. 2091

Ecke der Louisenstraße und Kirchgasse 11 ist Parterre ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 2022

Louisenplatz 1, 3. St., ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten. 2665

Louisenstraße 3 sind mehrere möblirte Zimmer zu vermieten. 2478

Louisenstraße 18 ist eine Wohnung von 5—6 Zimmern mit Zubehör, unmöblirt auf 1. April zu vermieten. 194

Louisenstraße 21 ist vom 1. April an der dritte Stock zu verm. 292

Ludwigstraße 1 sind vollständige Logis auf 1. April zu vermieten bei Wilhelm Weimer. 1535

Ludwigstraße 6 ist im 2. Stock ein geräumiges Logis und im 3. Stock die Frontspitze zu vermieten. 996

Ludwigstraße 10 ist ein Logis von 2 Zimmern, Küche und Zubehör, sogleich zu vermieten. 258

### 4 Mainzerstrasse 4

sind 3 Schlafzimmer und 1 Salon, elegant möblirt zu vermieten. 2674

Marktstraße 8 ist ein Logis, bestehend in 5 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 1200

Michelsberg 5 sind 1 auch 2 aneinanderstoßende Zimmer zusammen oder auch einzeln mit oder ohne Möbel zu vermieten. 2666

### Michelsberg 8 ist ein Laden

mit Logis zu vermieten. Sengel. 376

Michelsberg 30 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Mansarden und allen Bequemlichkeiten, auf den 1. April zu vermieten. 21273

Morizstraße 4 ist eine Wohnung von 5 Zimmern in der Bel-Etage zu vermieten. Näh. Rheinstraße 30 im 4. Stock. 2387

Morizstraße 11 steht der obere Stock auf 1. April zu vermieten. Näh. Schulgasse 4 bei Ph. Schmidt. 1902

Ecke des Michelsbergs und Schwalbacherstraße 32 ist eine Wohnung von 6 Zimmern und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 1510

Nerostraße 3 sind im 2. Stock 5 Zimmer, Mansarden und allem Zubehör auf 1. April zu vermieten. 2661

Nerostraße 22 ist eine Wohnung mit 3 Zimmern und Küche auf 1. April zu beziehen. 2471

### Neugasse 11

sind mehrere schöne Wohnungen sogleich oder bis 1. April zu vermieten; auch sind mehrere schön möblirte Zimmer abzugeben. 731

### 9 Platterstraße 9

ist eine freundliche Wohnung mit Zubehör, nebst Mitgebrauch einer Waschküche, Trockenspeichers und Bleichplatzes zu vermieten und kann am ersten April c. bezogen werden. 1496



- Rheinstraße 13 ist auf 1. April eine möblierte Parterre-Wohnung zu vermieten, monat- oder jahrweise. 944
- Rheinstraße 23, Parterre, ist ein großer Salon nebst Schlafzimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten. 2314
- Rheinstraße 36, Parterre, ist eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres bei Carl Burt im Hinterhaus. 47
- Röderallee 2 ist ein Logis zu vermieten. 2224
- Röderallee 18 ist eine abgeschlossene Wohnung auf 1. April zu verm. 1959
- Röderallee 24 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer mit allem Zubehör, auf 1. April. 2490
- Röderallee 30 ist ein möbliertes Mansarde-Zimmer mit Kofen an einen einzelnen Herrn zu vermieten. 1881
- Röderstraße 5 ist ein Logis im 2. Stock auf 1. April zu vermieten. 1370
- Röderstraße 33 ist eine kleine Wohnung zu vermieten. 2267
- Römerberg 6 ist im 3. Stock ein Logis, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Kabinet, Küche, Dachkammer, Keller und Holzstall, auf 1. April zu vermieten. — Auch sind daselbst 2 heizbare Dachkammern zu vermieten, welche gleich bezogen werden können. 1005
- Saalgasse 3 ist im Vorderhause eine Wohnung im zweiten Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, 2 Dachkammern und sonstigem Zubehör, auf den 1. April zu vermieten. 2169
- Saalgasse 24 ist im 2. Stock ein Logis an eine stille Familie zu verm. 2228
- Schillerplatz 3 ist auf 1. April d. J. der 3. Stock zu vermieten. 1167
- Schwalbacherstraße 14 (Landhaus) ist die Bel-Etage, in 2 Zimmern, Cabinet und kleiner Küche bestehend, per 1. April zu vermieten. 722
- Schwalbacherstraße 18 ist eine Wohnung von 7 Zimmern zu verm. 580
- Schwalbacherstraße 35 eine Wohnung von 6 Zimmern zu verm. 1109
- Stiftstraße 12 ist der Parterrestock und die Bel-Etage mit Balkon, jede Etage enthaltend 1 Salon nebst 5 großen Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden, im Ganzen oder getheilt, bis zum 1. April d. J. zu vermieten. Näheres im Hinterhaus daselbst. 200
- Stiftstraße 10 ist die Bel-Etage mit 5 Zimmern und großem Balkon, Küche, 4 Mansarden, Speicher, Waschküche, Keller, Speisekammer, Kofen- und Holzraum auf 1. April zu vermieten. Näh. Michelsberg 32 im obern St. 2279
- Stiftstraße 16 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf den 1. April zu vermieten. 2227
- Taunusstraße 4 sind im 3. Stock 3 Zimmer, Mansarde und allem Zubehör auf 1. April zu verm. 2661
- Taunusstraße 12 sind mehrere einfach möblierte Zimmer an einzelne Personen zu vermieten. 2562
- Taunusstraße 17 ist ein Laden mit Nebenzimmer auf 1. April zu vermieten. 1046
- Taunusstraße 28 ist im 4. Stock ein Logis mit 2 Zimmern, 2 Cabinetten, und nöthigem Zubehör auf den 1. April an eine stille Familie zu verm. 147
- Taunusstraße 28 ist im Hinterhaus ein großes Zimmer zu verm. 2285
- Kleine Webergasse 7 ist ein Logis zu vermieten. 2287
- Webergasse 4 ist im 3. Stock ein Logis von 5 Zimmern auf 1. April zu vermieten. 2304
- Wellrißstraße 8, Bel-Etage, ist ein unmöbliertes großes, sowie ein möbliertes kleines Zimmer zu vermieten. 2139
- Wellrißstraße 12 ist der 2. Stock, enthaltend 6 Zimmer, Küche, 2 Mansarden und alle Bequemlichkeiten, zu vermieten. 234



Wellritzstraße 18 ist eine abgeschlossene Wohnung, 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör, auf den 1. April zu vermieten. Näheres im Hinterhaus. 2081  
 Wellritzstraße 20 sind zwei freundliche Wohnungen, bestehend eine jede aus 5 Zimmern und allem Zubehör, gleich oder 1. April zu vermieten. 1606  
 Die Wohnung im 1. Stock meines Hauses Steingasse 35, bestehend aus 3 ineinandergehenden Zimmern, Küche, Keller nebst Dachkammer, ist auf 1. April zu vermieten. L. Ph. Birnbäum. 1325

Eine für sich abgeschlossene Parterrewohnung, drei Zimmer, Küche, Mansarde nebst Zubehör, ist auf den ersten April zu vermieten. Näheres Stiftstraße 6. 1769

Ein schön möbirtes Zimmer, mit oder ohne Kost, in der Schwalbacherstraße bei einer ruhigen Familie zu vermieten. Näh. Exped. 21252

Landhaus. Die Bel-Etage mit Salon, 6 Zimmern u. s. w. ist zu vermieten. Zu erfragen Marktstraße 4 im Hinterhause. 1880

Pension anglaise. S'adresser au bureau de cette feuille. 438

Eine Wohnung von 4 Zimmern, Cabinet, Küche, Speicherkammer, Keller, Holzstall, Waschküche, Bleichplatz, ist auf den 1. April zu vermieten; dieselbe kann auch getrennt werden. Zu erfragen bei Bauaufseher Groos, Steingasse 3, 2. Stock. 2675

Eine schöne abgeschlossene Parterrewohnung von 4 Zimmern mit Küche, Mansarden und allem Zubehör, in der besten Lage der Stadt, ist (möbirt) für die Sommermonate an eine stille Familie billig zu verm. Näh. Exp. 2444

In einem Landhause nahe am Turhaus ist die Bel-Etage oder Parterrestock mit Zubehör und Garten preiswürdig zu vermieten. Näh. Exp. 495

Es ist zu vermieten eine freundliche Wohnung mit oder ohne Möbel mit Aussicht auf den Rhein, mit einem Garten vor dem Haus, bei Bernhard Rüssel in Erbach im Rheingau. 2523

Im früheren Baum'schen Hause im Dambachthal sind mehrere kleine Logis zu vermieten. Zu erfragen beim Eigentümer, Schreiner Maier, Nerostraße 34. 1801

## Zu Biebrich

ist eine freundliche Wohnung, bestehend in Salon, Wohn- und Schlafzimmer, Küche, Keller u. s. w. für die jährliche Summe von 180 fl. auf längere Zeit zu vermieten. Näh. in den Exp. 306

In meinem Hause, Rheinstraße 339 dahier, ist auf den ersten April d. J. eine abgeschlossene Wohnung von 6 Zimmern nebst Zubehör, mit Aussicht auf den Rhein und die Landungsplätze der Dampfschiffe, zu vermieten. 1888

Biebrich, den 8. Januar 1868. J. G. Neß. 606

## Zu Niederrwalluf

sind in den früheren Thurneysen'schen Gebäulichkeiten mehrere Herrschaftswohnungen für den Sommer zu vermieten; dieselben könnten auch jetzt schon bezogen werden. Näh. bei J. R. Lembach in Biebrich. 305

Ein Arbeiter kann Schlafstelle erhalten bei Wwe. Schmidt, Emserstr. 9. 2651

Zwei Arbeiter können Kost und Logis erhalten Kirchgasse 25 im 3. Stock. 2206

Ein Mädchen kann Logis erhalten Mauergasse 9. 2694

Ein anständiger, junger Mann sucht einen Theilnehmer an einem möbirtten Zimmer. (Bett allein.) Preis per Monat 5 fl. Näh. Exp. 2306

## Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend

Anfang 5 Uhr.

Sabbath Morgen

8 1/2

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.